

Wegleitung

Aufnahmeverfahren

Dipl. Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF



Ausgangslage

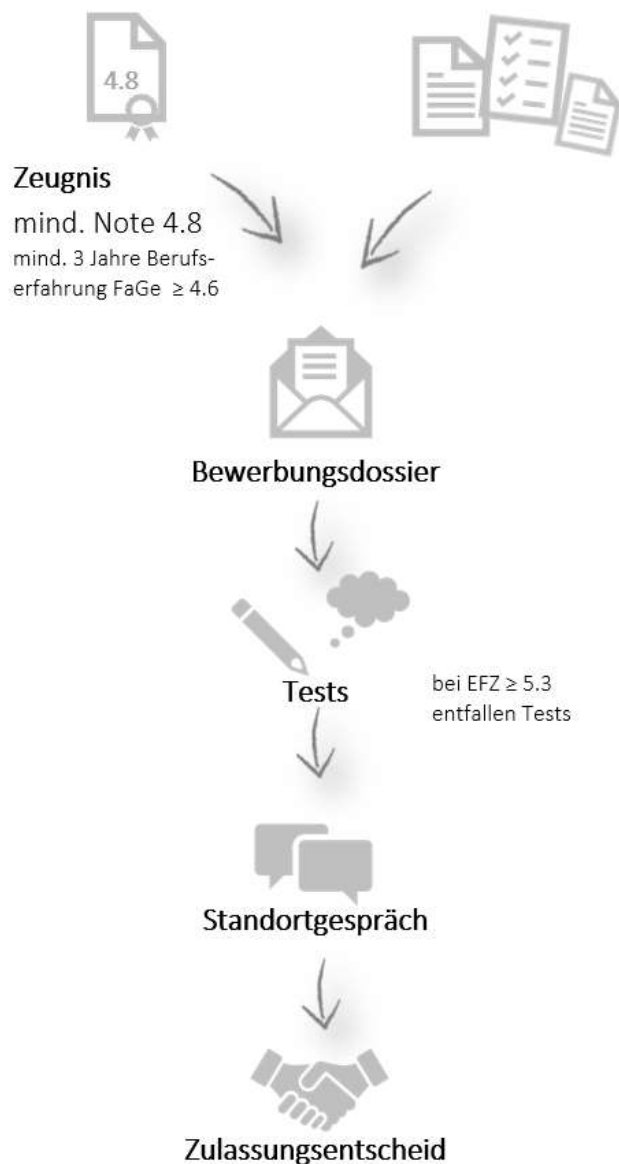
Für die Zulassung zu dem verkürzten Bildungsgang HF Pflege ist das Absolvieren der Eignungsabklärung Voraussetzung für die Aufnahme. Die Verkürzung orientiert sich am Rahmenlehrplan HF Pflege von 2008, Stand 20.11.2016 (Kap. 3.3 Anrechenbarkeit).

Das Aufnahmeverfahren hat zwei Zielsetzungen:

- Eignung für die verkürzte Ausbildung Pflege HF am Bildungszentrum Gesundheit & Soziales Kanton Glarus (BZGS) evaluieren
- ggf. Empfehlungen für das Aufarbeiten von Inhalten aufzeigen

Die Abklärung verläuft in vier Schritten. Die einzelnen Schritte werden im Folgenden erläutert. Nach der Lektüre der Wegleitung wissen Sie, was zu tun und worauf zu achten ist. In besonderen Fällen (z.B. Notendurchschnitt und andere Bildungsvoraussetzungen) kann vom Verfahren abgewichen werden.

Ablauf Aufnahmeverfahren



Schritt 1 Bewerbungsdossier einreichen

Wer kann sich bewerben?	<ul style="list-style-type: none">• FaGe und FaGe E¹ im letzten Jahr der Ausbildung ab Semester 3: Notenschnitt Berufskunde und ABU $\geq 4,8$• FaGe EFZ mit weniger als 3 Jahren Berufserfahrung EFZ $\geq 4,8$• FaGe EFZ mit Berufserfahrung mit: mindestens 3 Jahre in 80 – 100% Anstellung EFZ $\geq 4,6$• Interessierte ohne FaGe EFZ mit anrechenbarer Bildungsleistung (z.B. DNI, Berufsprüfung, ...) Aufnahme sur Dossier
Bis wann Dossier einreichen?	Jederzeit möglich
Was gehört ins Dossier?	Zum Bewerbungsdossier gehören folgende sechs Elemente:
Anmeldeformular	Das Formular können Sie von der Homepage herunterladen und direkt ausfüllen.
Lebenslauf	Stellen Sie Ihren Lebenslauf tabellarisch zusammen und versehen Sie diesen mit einem aktuellen Foto.
Zeugnisse	Legen Sie die Kopien folgender Zeugnisse bei: <ul style="list-style-type: none">• FaGe in Ausbildung: FaGe-Zeugnisse 1. bis aktuelles Semester• FaGe E in Ausbildung: Liegen keine FaGe-Zeugnisse vor erfolgt ein zusätzlicher Test für Berufskennntnisse• FaGe EFZ mit Berufserfahrung: eidg. Fähigkeitszeugnis FaGe und Arbeitszeugnisse/Arbeitsbestätigungen
Portfolio	Im Bogen Portfolio FaGe sind alle Tätigkeiten aufgelistet, die bei einer 3-jährigen HF Pflegeausbildung im ersten Jahr abgedeckt werden. Mit Ihrer FaGe Ausbildung oder einer anderen gleichwertigen Ausbildung bringen Sie viel Erfahrung mit, welche die Zulassung zur verkürzten, 2-jährigen HF Pflege Ausbildung möglich macht. Sie stufen sich auf dem Bogen selber ein, wo Sie viel und wo wenig Routine oder gar keine Erfahrung haben. Achtung: das Portfolio dient zur Information und wird nicht beurteilt.
Selbsteinschätzung	Sie zeigen das Berufsbild einer Pflegefachperson HF auf und schätzen sich anhand dieses Bildes selbst ein. Nähere Angaben dazu sind nachfolgend beschrieben.

¹ FaGe E – FaGe für Erwachsene nach Artikel 32

Fremdeinschätzung	Die Praxis schätzt Sie anhand verschiedener Kriterien ein. Sie holen diese Referenz mit dem Beurteilungsbogen Fremdeinschätzung an Ihrem Praktikums- oder Arbeitsort ein und legen sie dem Bewerbungsdossier bei. Fragen Sie Ihre Berufsbildnerin oder Ihre vorgesetzte Person.
Analyse Stärkenprofil	Zusätzliche Anforderung für Interessierte mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung und FaGe EFZ $\geq 4,6$ Sie zeigen Ihre Ressourcen und den Umgang mit Herausforderungen auf. Nähere Angaben dazu sind nachfolgend beschrieben.

Ist das Bewerbungsdossier vollständig eingereicht, erhalten Sie die Einladung zu den Tests.

Selbsteinschätzung

Beschreiben Sie das Berufsbild einer Pflegefachperson HF im Unterschied zur Fachfrau, zum Fachmann Gesundheit bezogen auf die Fach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz. Zeigen Sie dabei die Unterschiede in den Aufgaben der beiden Berufe auf. Sie können aus der Ich Perspektive oder neutraler Sicht schreiben.

Worauf ist zu achten:

Untermauern Sie die dargestellten Unterschiede mit eigenen Erfahrungen und erlebten Situationen.

Umfang: 2 – max. 4 A4 Seiten / Schrift: Arial oder Calibri light / Schriftgrösse: 10 pt / Zeilenabstand: 1.3

Im Standortgespräch wird auf Ihre Selbsteinschätzung eingegangen. Machen Sie eine Kopie, bevor Sie diese abgeben, so können Sie sich auf das Gespräch vorbereiten.

Analyse Stärkenprofil

Erstellen Sie eine differenzierte Selbstreflexion. Diese beinhaltet:

- Ihre Stärken im Berufsalltag und beim Lernen
- mögliche persönliche Herausforderungen in der HF Pflege Ausbildung
- persönliche Stärken/Ressourcen, die Sie zur Bewältigung dieser Herausforderungen nutzen können

Worauf ist zu achten:

Zusammenhänge zwischen den Stärken und möglichen Herausforderungen sind klar beschrieben.

Umfang: 1.5 - max.2 A4 Seiten / Schrift: Arial oder Calibri light / Schriftgrösse: 10 pt / Zeilenabstand: 1.3

Auf diese Analyse wird im Standortgespräch eingegangen. Bitte bereiten Sie sich entsprechend darauf vor.

Schritt 2 Tests

Für Kandidatinnen und Kandidaten mit einem EFZ von 5.3 und höher entfallen die Tests

Welche Tests finden statt?	Sie absolvieren verschiedene Einzeltests:
Kognitiver Test	schriftlich, 45 min Dieser Test erfasst die sinngabende Verarbeitung von Signalen. Er wird von einer externen Fachstelle ausgewertet.
Deutscharbeit	schriftlich, 90 min Zu einem Bild wird ein Text geschrieben. Dieser wird von einer externen Fachstelle ausgewertet.
ggf. Berufskennnisse *	schriftlich Es werden folgende Bereiche der FaGe Ausbildung geprüft: Pflege und Betreuung, Medizinaltechnik, Lebensumfeld- und Alltagsgestaltung, Administration und Logistik sowie Anatomie/Physiologie/ Pathologie.
Wo und wann finden die Tests statt?	Die Tests finden an einem Tag am BZGS statt. → Die Termine für die Prüfungen finden Sie auf unserer Homepage. Sie werden zu einem dieser Termine eingeladen. Die Einladung erfolgt nach Eingang des vollständigen Bewerbungsdossiers.
Wann ist Schritt 2 erfolgreich abgeschlossen?	Sie haben diesen Schritt erfolgreich abgeschlossen, wenn die Auswertung des kognitiven Tests und der Deutscharbeit eine Empfehlung für die Aufnahme ergibt und wenn Sie ggf. die Prüfung Berufskennnisse absolvieren mussten und einen Notendurchschnitt von mindestens 4.5 erzielt haben.

* Liegen keine FaGe-Zeugnisse vor, findet eine Prüfung der Berufskennnisse statt.

Am Testtag wird bereits der Termin für das Standortgespräch provisorisch festgelegt. Bitte persönliche Agenda mitbringen.

Haben Sie die Tests bestanden, werden Sie definitiv für das Standortgespräch eingeladen. Andernfalls können Sie sich im Folgejahr oder später gerne erneut bewerben.

Schritt 3 Standortgespräch

Wo findet das Gespräch statt? Was ist Inhalt des Gespräches?	Das Standortgespräch findet am BZGS statt und wird durch Lehrpersonen des Bildungszentrums durchgeführt. Es dauert in der Regel 45 Minuten. Folgende Punkte werden thematisiert: Selbst- und Fremdeinschätzung ggf. Analyse Stärkenprofil Portfolio Testergebnisse Planung der nächsten Schritte Nach dem Standortgespräch erfolgt eine kurze Pause von ca. 10 Minuten. Anschliessend wird der Entscheid für die Zulassung mündlich mitgeteilt.
---	--

Schritt 4 Zulassungsentscheid

Bei einer Zusage für die Ausbildung wird der Ausbildungsvertrag innerhalb von max. 5 Arbeitstagen per Post zugestellt.

Die bestandene Eignungsabklärung bleibt während 2 Jahren gültig.

Haben Sie noch Fragen oder ist Ihnen etwas unklar? Nehmen Sie Kontakt mit Frau Esther Henzi, Bildungsgangleitung, auf. Sie ist unter Tel. 055 646 62 87 oder via E-Mail: esther.henzi@gl.ch erreichbar.